

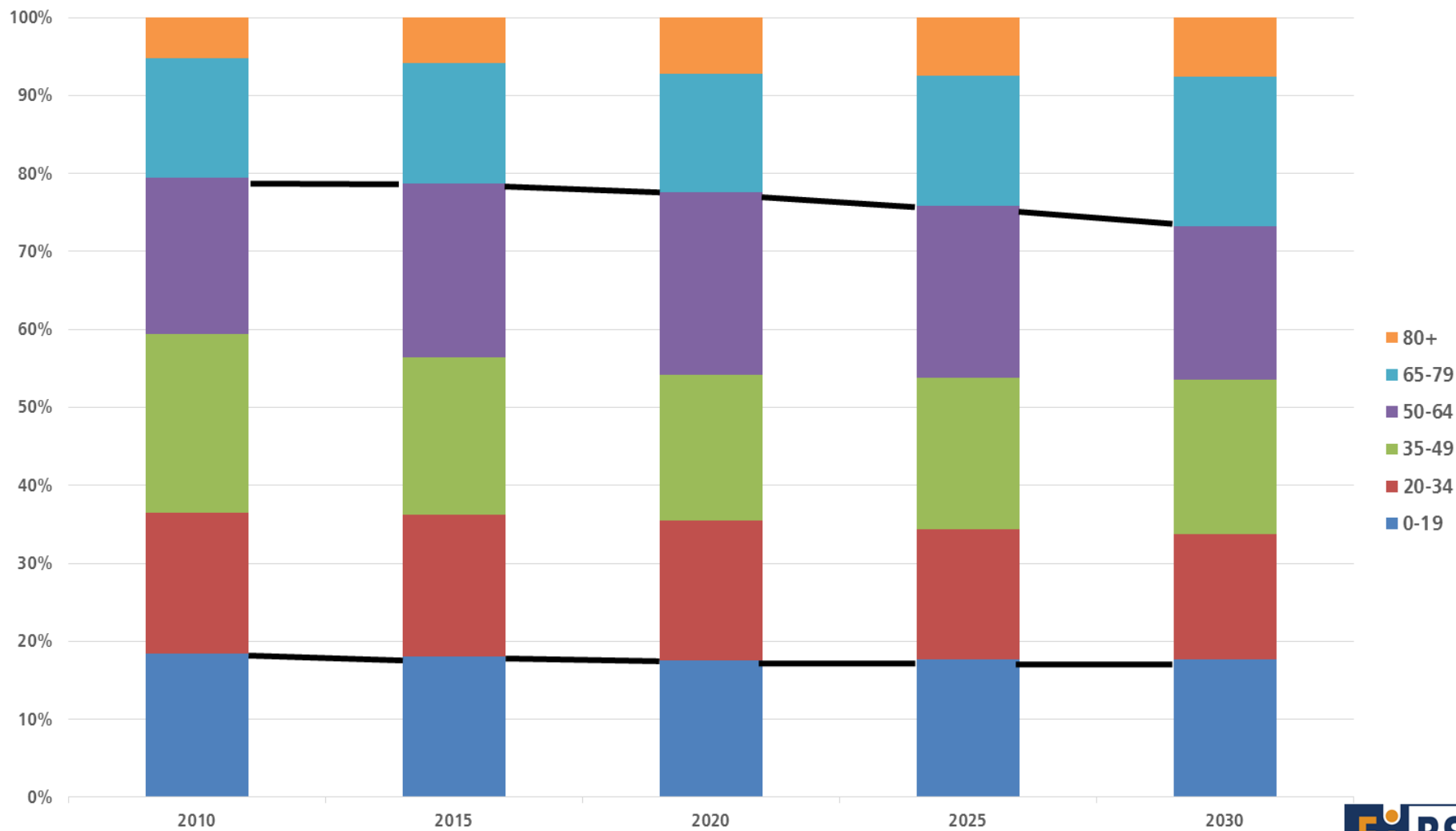
Education Investment Fund:  
Bildung und Qualifizierung ermöglichen  
(für Flüchtlinge und hier Aufgewachsene)

Buchmesse Frankfurt

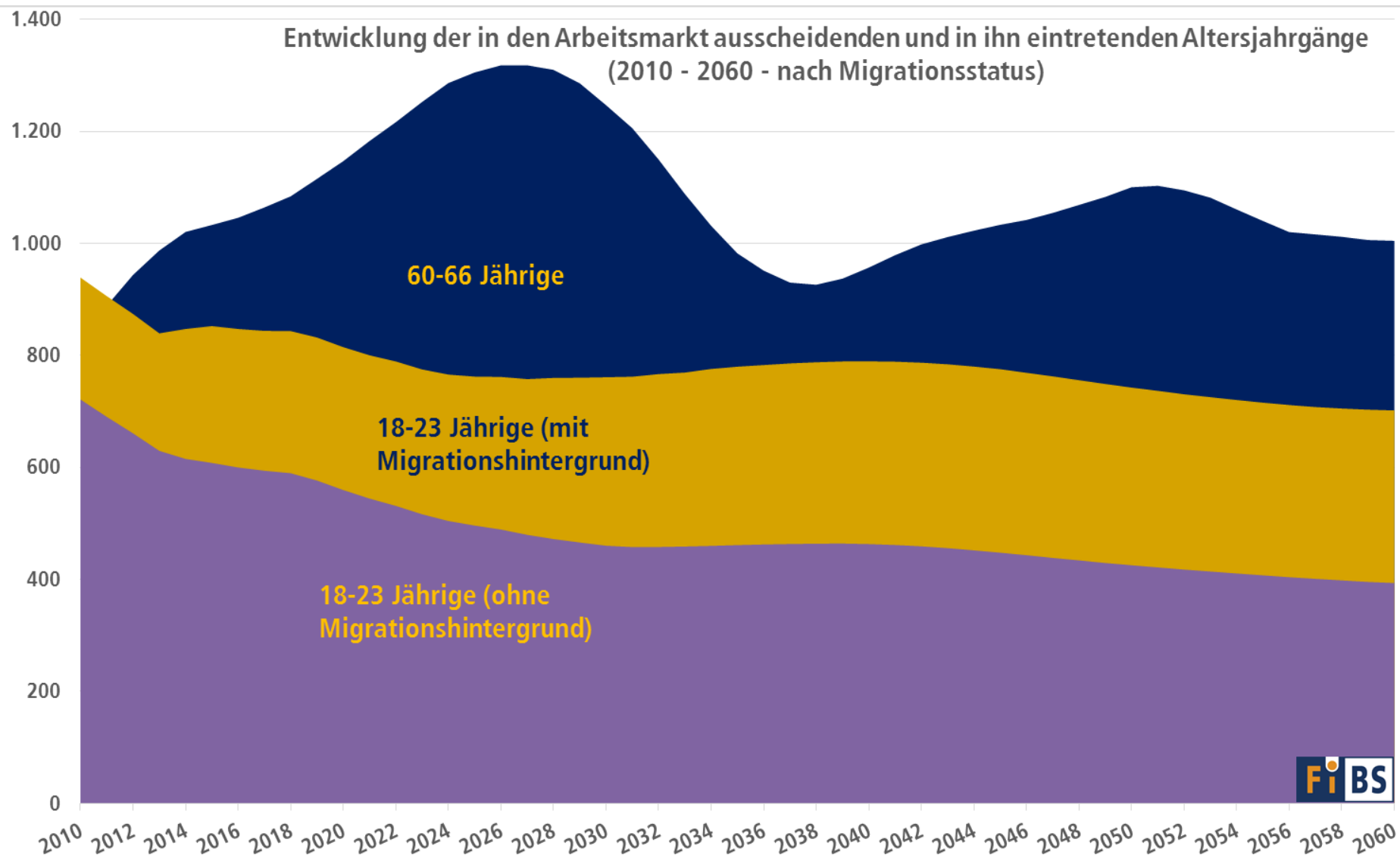
Dr. Dieter Dohmen ([D.Dohmen@fibs.eu](mailto:D.Dohmen@fibs.eu))  
Frankfurt, 15. Oktober 2015

1. Einleitung
2. Demografie und Fachkräftebedarf
3. Qualifizierungsbedarf
4. Bildungs- und Qualifizierungsfonds

## Veränderung der Altersstruktur der Bevölkerung bis 2030 (Variante: W3 - Zuwanderung: 300.000)

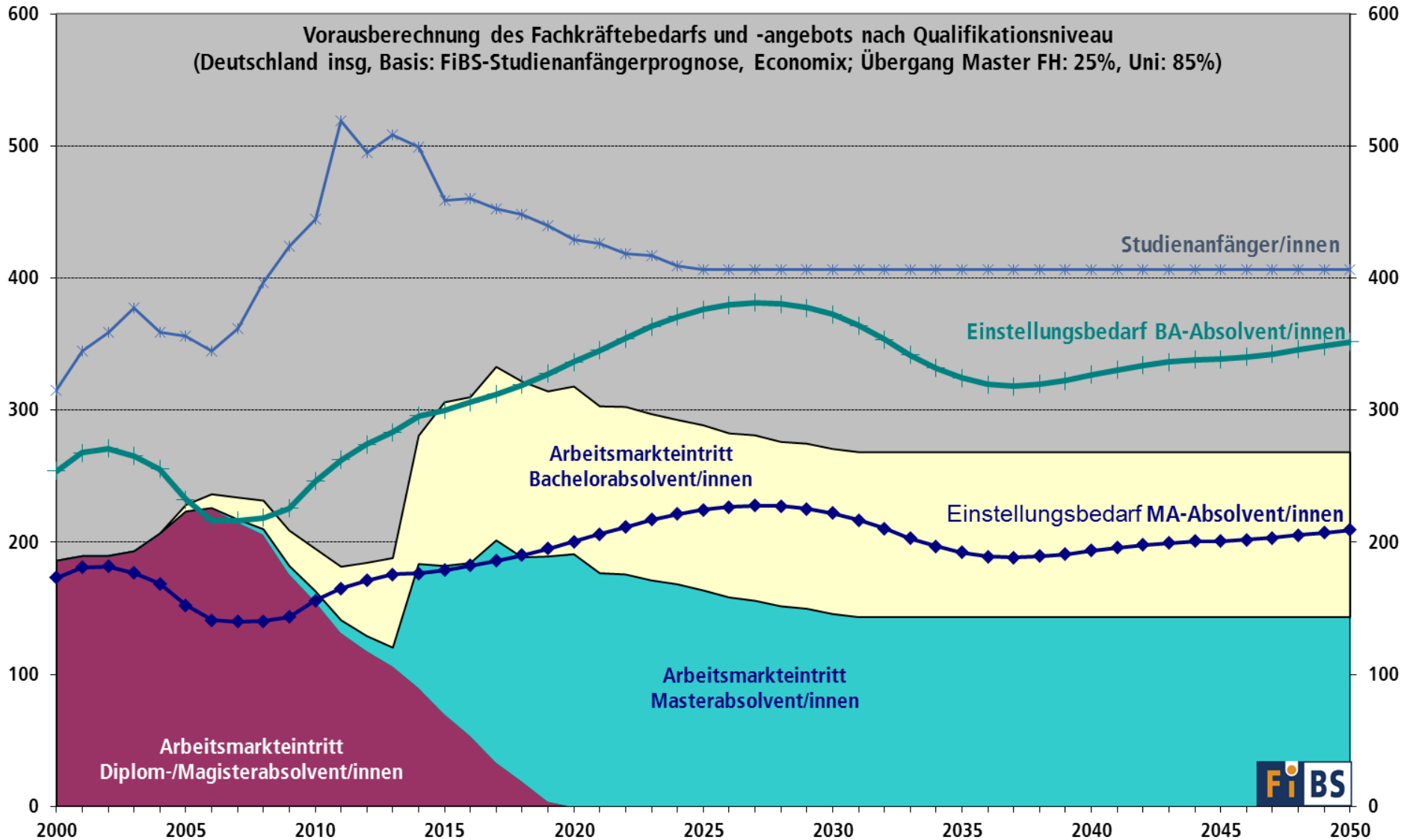


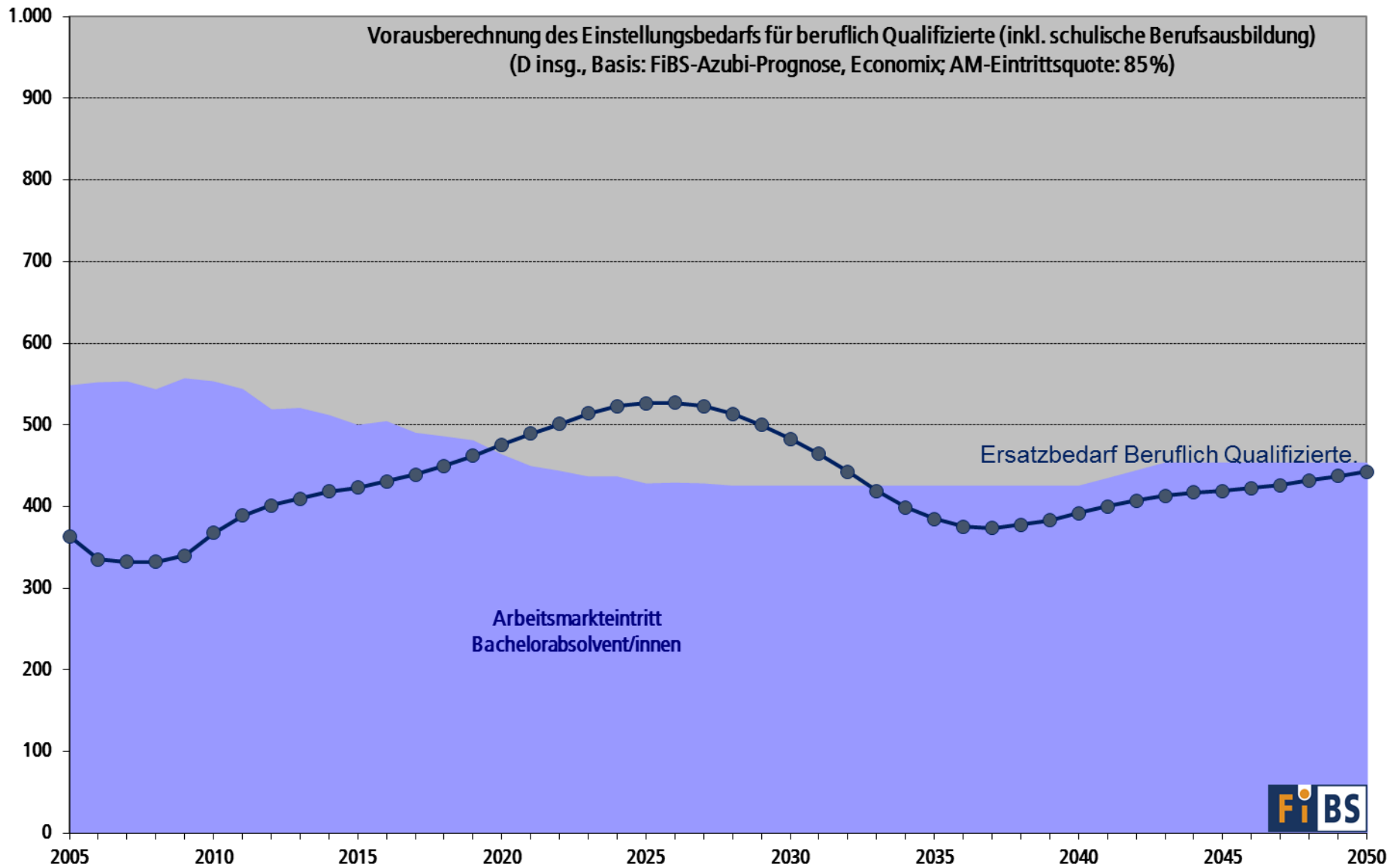
Quelle: 13. koordinierte Bevölkerungsvorausberechnung; eigene Berechnungen



Quelle: Statistisches Bundesamt, 13. koordinierte Bevölkerungsvorausberechnung, Variante W3 - Zuwanderung 300.000; Mikrozensus 2013; eigene Berechnungen

# Akademikerbedarf und -angebot





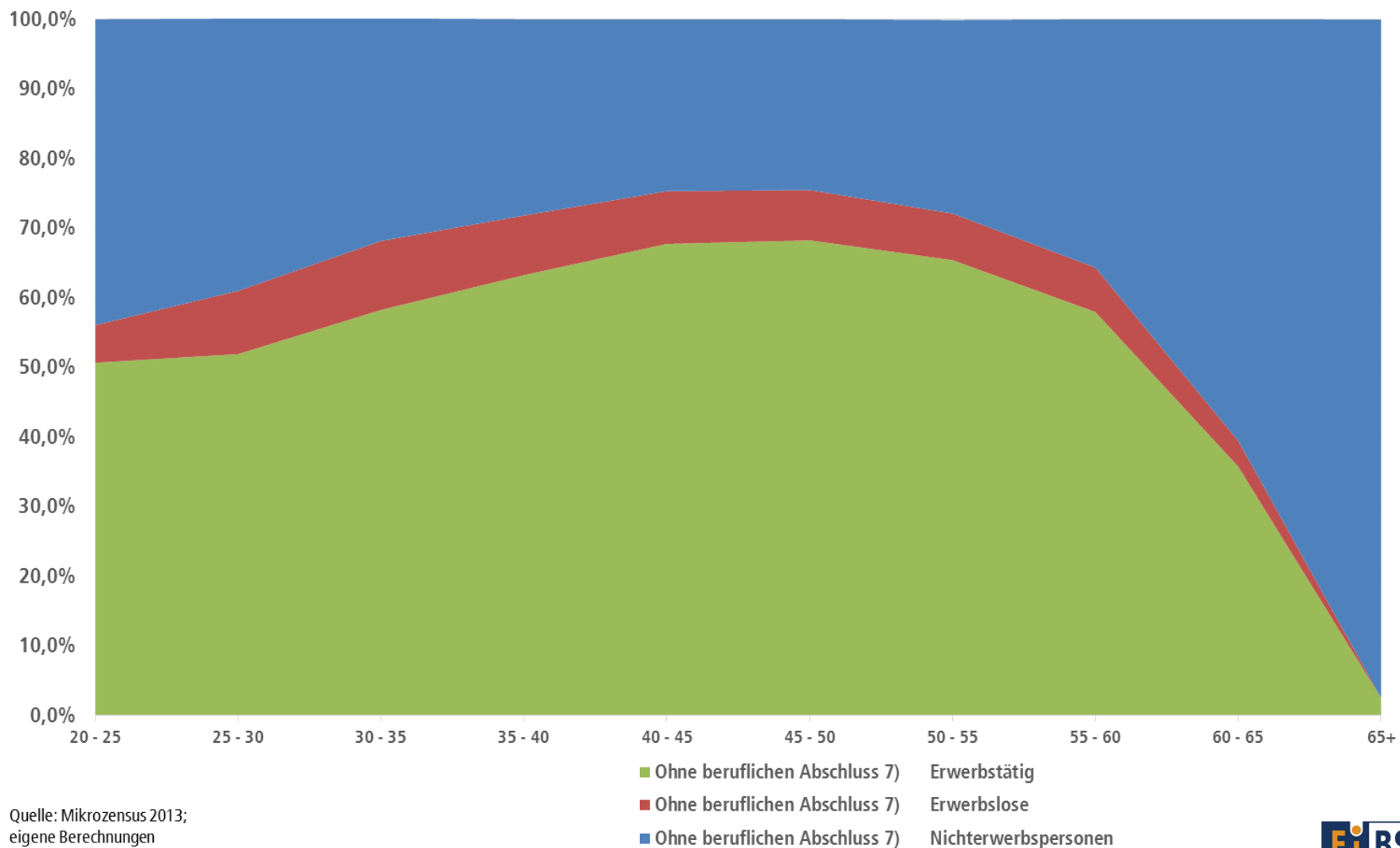
Demografie führt zu sinkenden Bevölkerungszahlen und ...

... dazu, dass der Fachkräftebedarf nicht mehr gedeckt werden kann

ABER

7 Mio. Erwachsene können nicht (richtig) lesen, schreiben und rechnen

## Erwerbsbeteiligung der Personen ohne abgeschlossene Ausbildung





Demografie führt zu sinkenden Bevölkerungszahlen und ...

... dazu, dass der Fachkräftebedarf nicht mehr gedeckt werden kann

ABER

7 Mio. Erwachsene können nicht (richtig) lesen, schreiben und rechnen

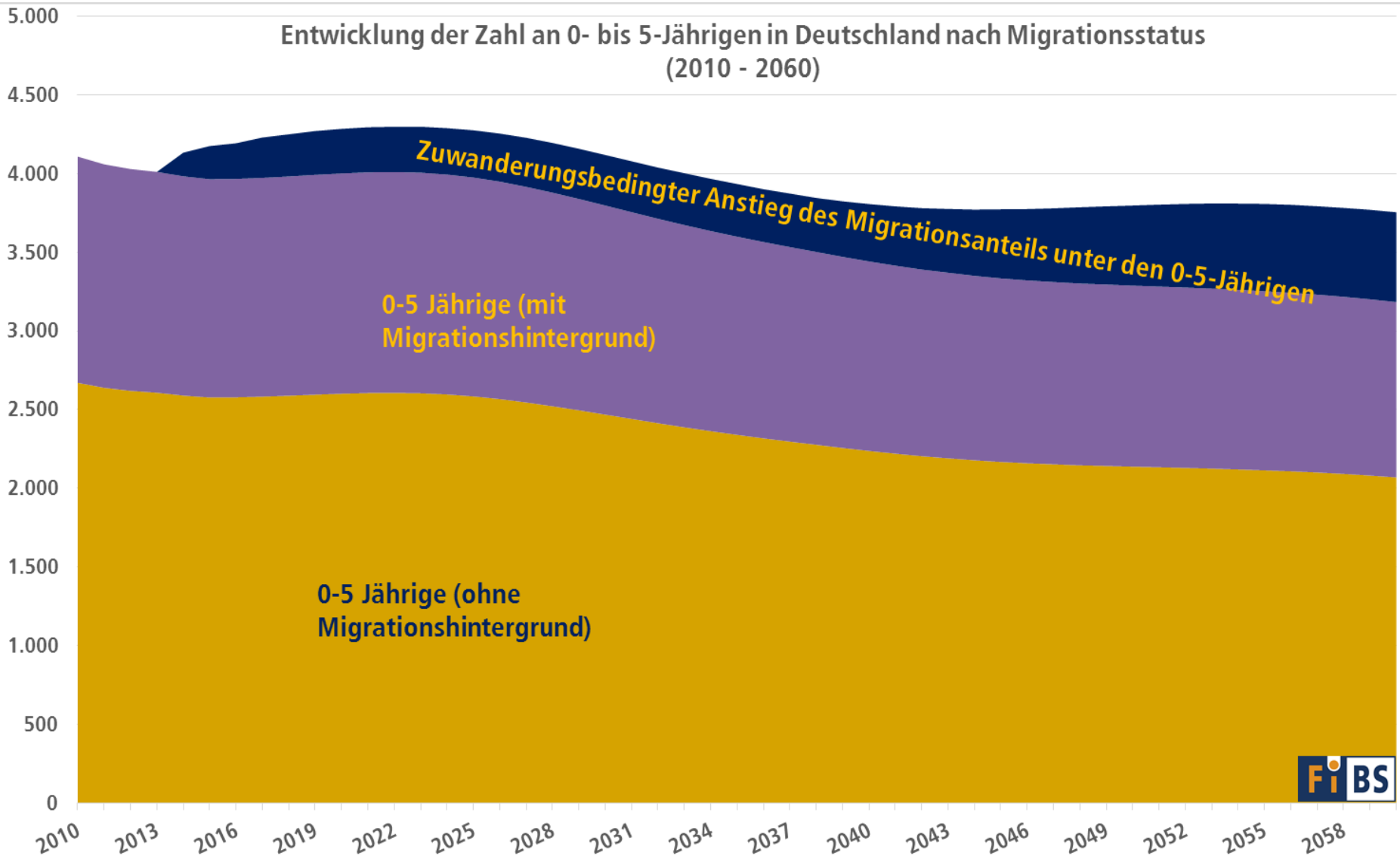
Jedes Jahr verlassen 150.000 junge Menschen die Schulen ohne LSR zu können

=> Diese Menschen haben kaum eine Chance auf einen Ausbildungsplatz!

=> 250.000 Jugendliche (pro Jahr) finden keinen Ausbildungsplatz

⇒ Betriebe suchen händeringend nach Auszubildenden

⇒ Flüchtlinge sind Chance und Herausforderung zugleich



Quelle: eigene Berechnungen nach Statistisches Bundesamt, 12. koordinierte Bevölkerungsvorausberechnung, Variante W2 - Zuwanderung 200.000, 13. koordinierte Bevölkerungsvorausberechnung, Variante W3 - Zuwanderung 300.000; Mikrozensus 2013

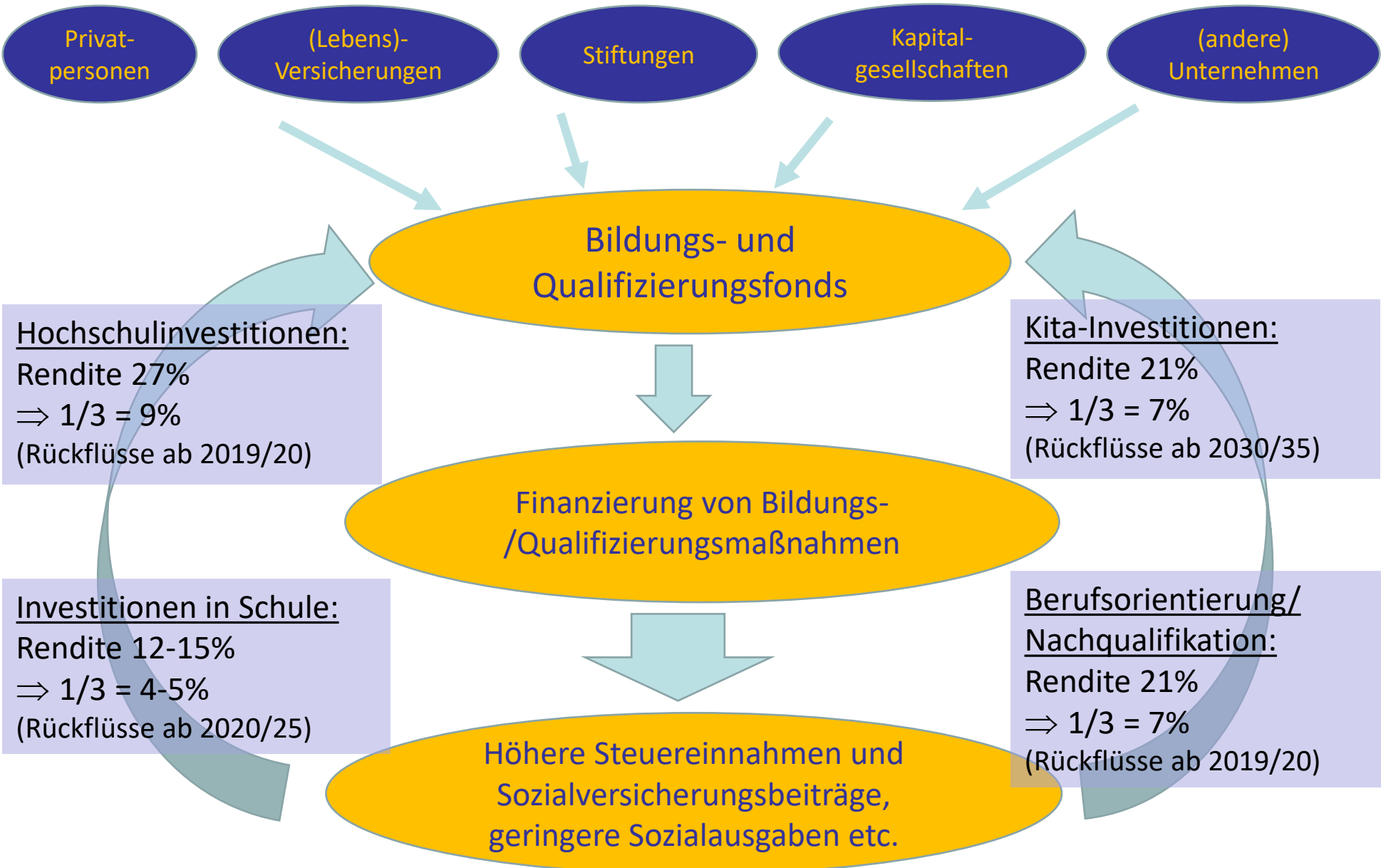
Zur Fachkräftesicherung muss die Zahl der ...

Auszubildenden von 520.000 auf 675.000 ...

Studierenden von 505.000 auf 575.000 ...

ansteigen (schnellstmöglich!)

- ⇒ Grundbildung/Alphabetisierung ist der Schlüssel zur Verhinderung oder Verringerung eines Fachkräftemangels
- ⇒ Grundsätzliche Höherqualifizierung notwendig
- ⇒ Trend zu Abitur und Studium ist richtig! (wenn auch nicht unbegrenzt)
- ⇒ Flüchtlinge sind eine Chance (keine Bedrohung)!
  
- ⇒ Bildung kostet Geld: insg. € 50 Mrd. für eine umfassende Höherqualifizierung



Education Investment Fund:  
Bildung und Qualifizierung ermöglichen  
(für Flüchtlinge und hier Aufgewachsene)

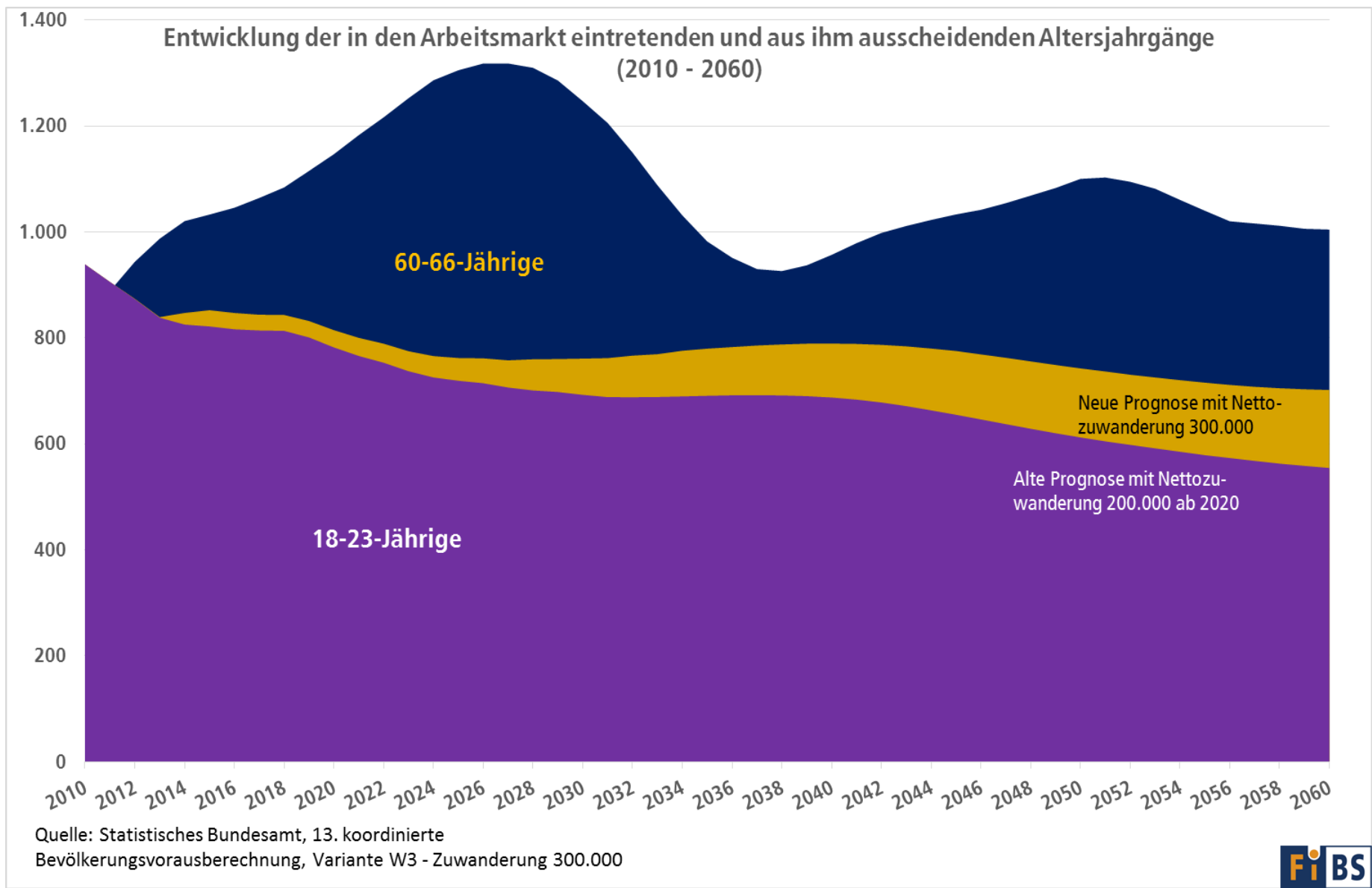
Dr. Dieter Dohmen

FiBS

Hobrechtstr. 48, D-12047 Berlin

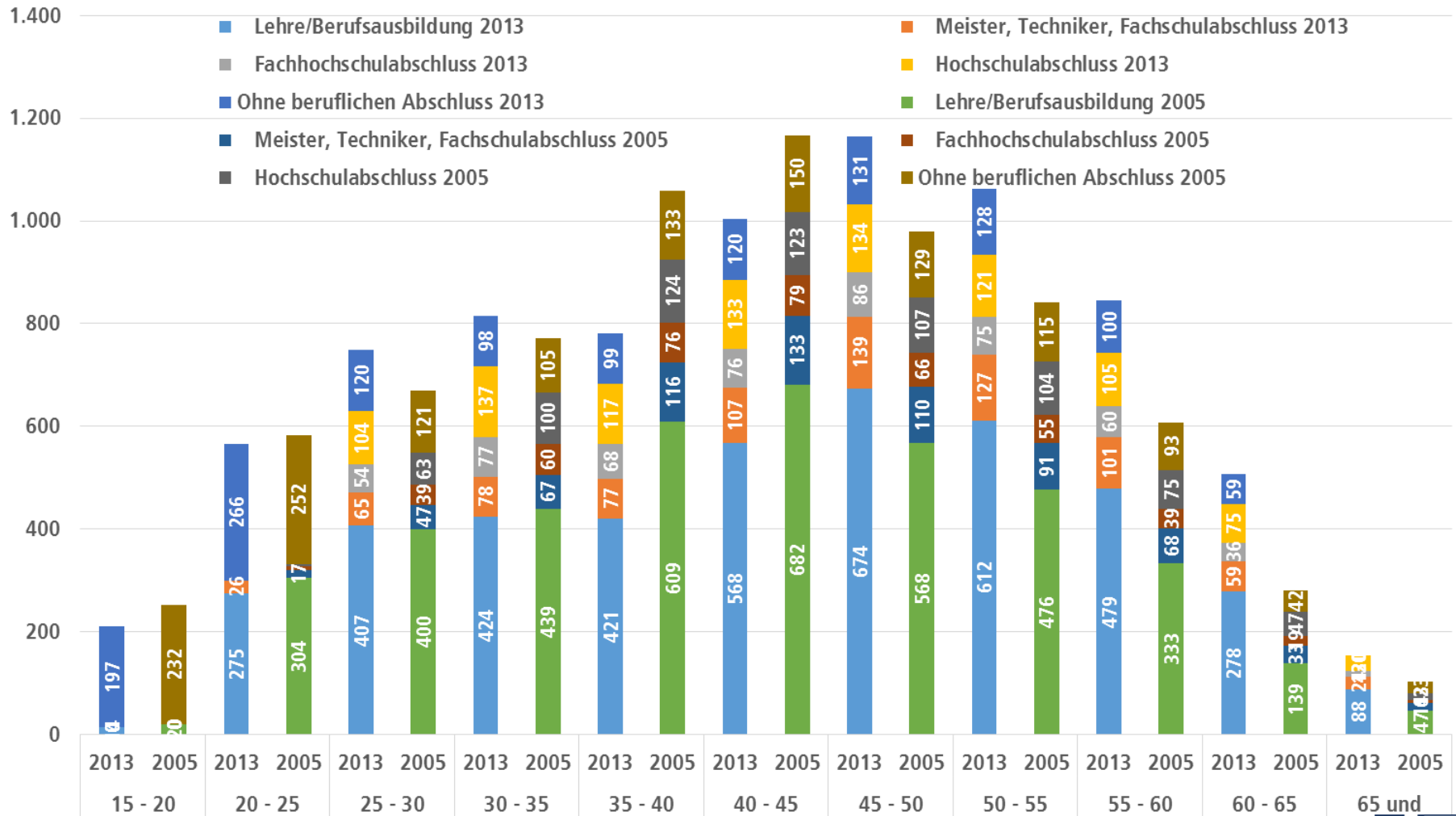
[D.Dohmen@fibs.eu](mailto:D.Dohmen@fibs.eu)

# 3. Erwartete Effekte



# 3. Erwartete Effekte

Durchschnittliche Jahrgangsstärke der Erwerbstätigen nach beruflicher Qualifikation  
2005 und 2013 im Vergleich

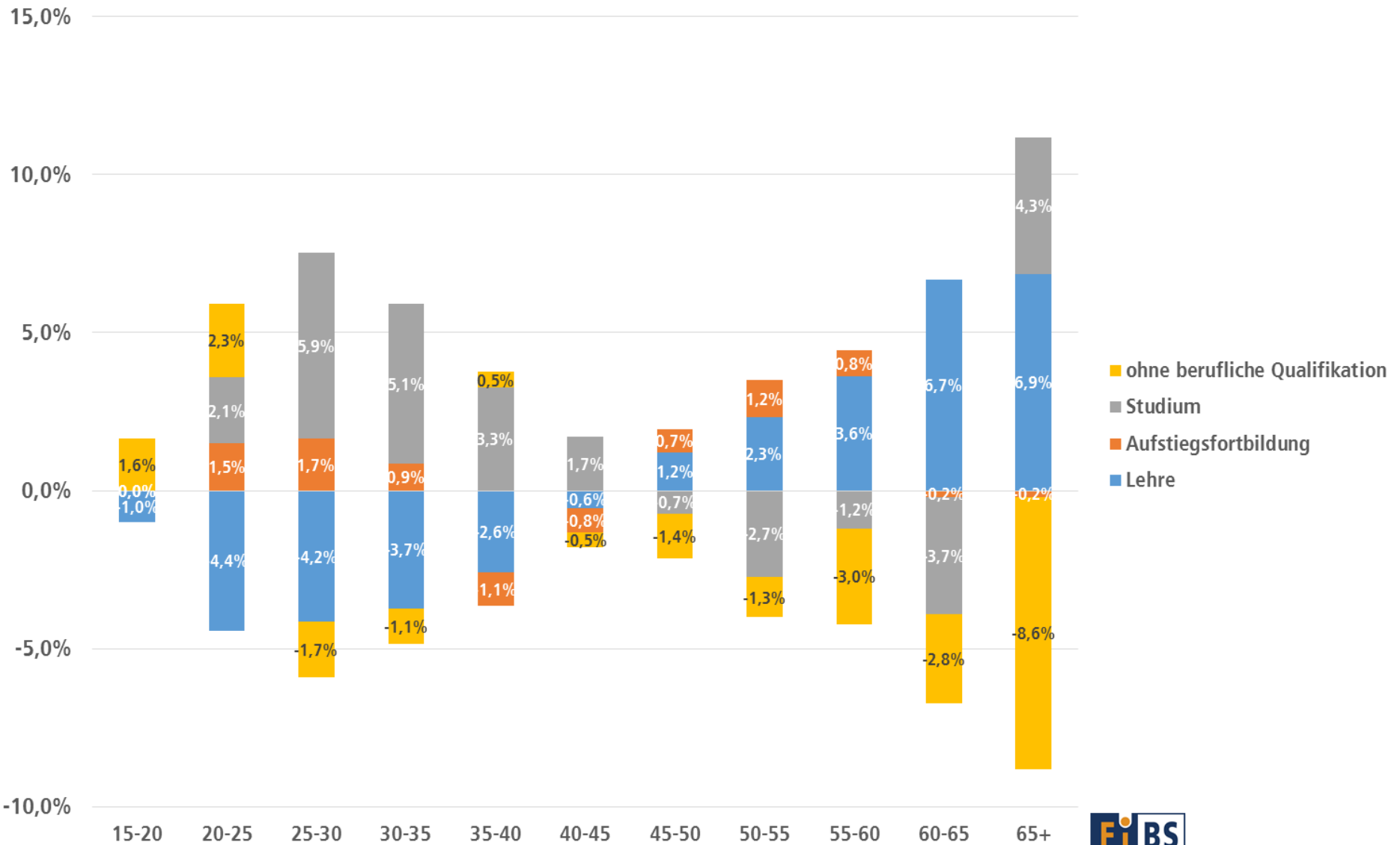


Quelle: Statistisches Bundesamt, Mikrozensus 2005, 2013; eigene Berechnungen

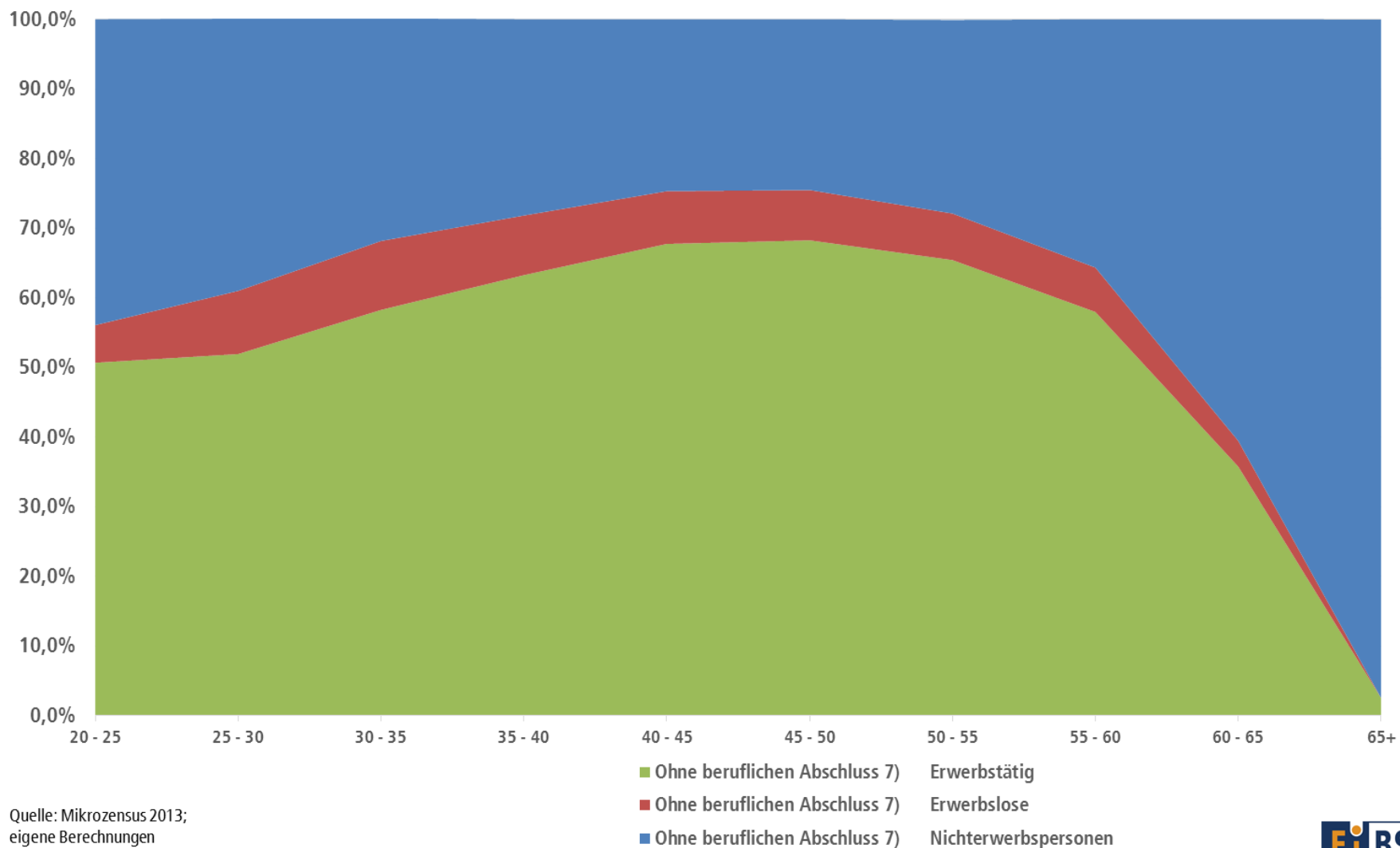


# 3. Erwartete Effekte

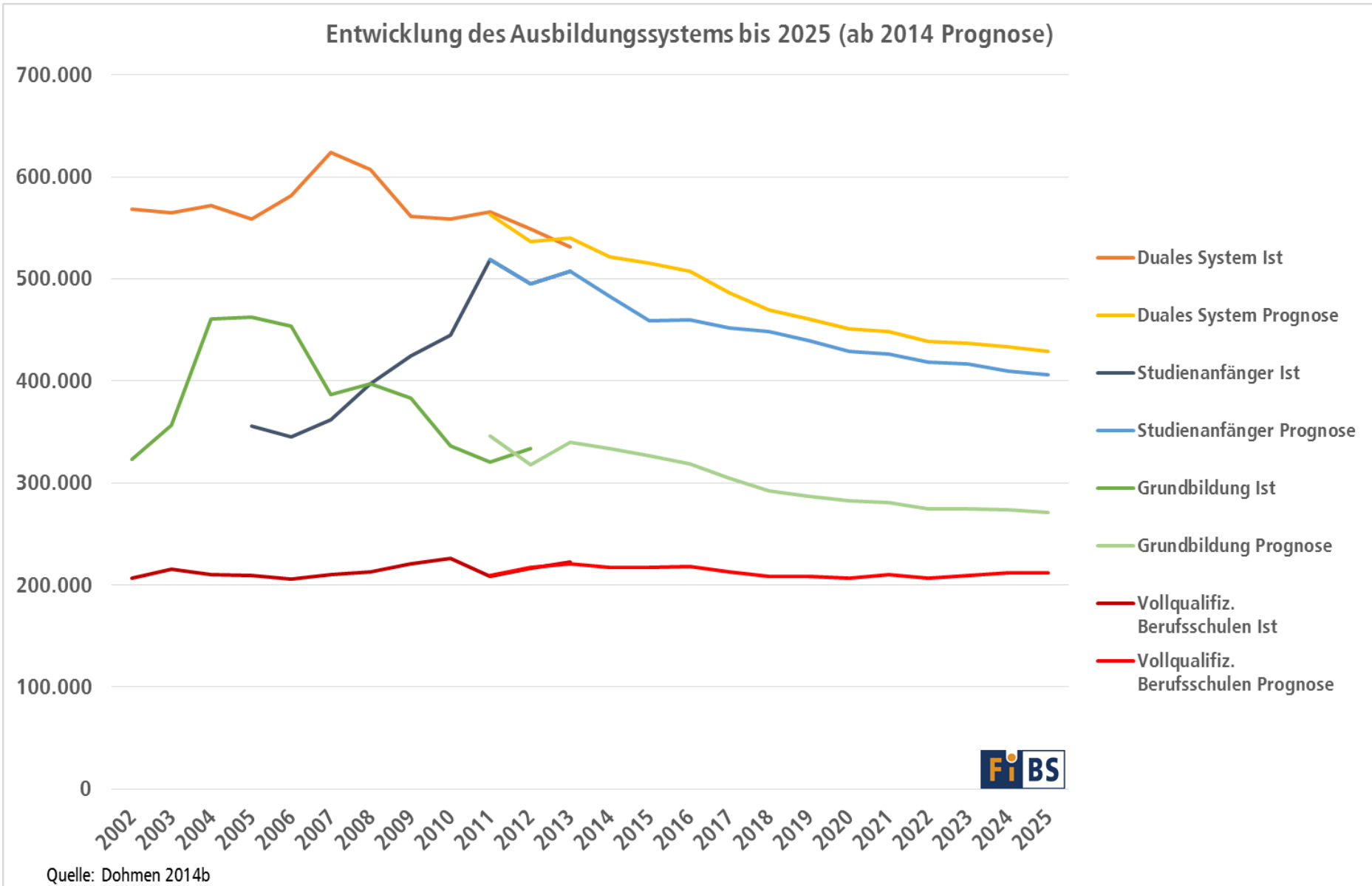
Strukturveränderung der Erwerbstätigen nach Qualifikationsgruppen zwischen 2005 und 2013



## Erwerbsbeteiligung der Personen ohne abgeschlossene Ausbildung



# 3. Erwartete Effekte



Kommunale Bildungslandschaften sind derzeit, wenn auch in unterschiedlichen Begriffen, eine Art „Megathema“

Gegenstand ist die aufeinander abgestimmte Organisation von Bildungseinrichtungen und -prozessen i.w.S. im kommunalen Raum

Vorgänger (oder Vorbild) ist die Diskussion über die Sozialraumorientierung

Idealer werden kommunale Bildungslandschaften und der Sozialraum gemeinsam gedacht

Eindruck: es findet derzeit vieles „noch“ auf einer Meta-Ebene statt

Finanziers

